

Verfolgungsfahrt endet mit Frontalzusammenstoß

SAARLOUIS/WADGASSEN (rup) Ein 29-Jähriger aus Saarbrücken hat am Mittwochabend am Autobahndreieck Saarlouis auf der Flucht vor der Polizei als Falschfahrer einen Frontalzusammenstoß verursacht. Der grüne Golf mit luxemburgischem Kennzeichen war einer Polizeistreife in der Saarstraße in Wadgassen aufgefallen. Auf der Flucht vor der Polizei raste der fahrerschei-lose 29-Jährige mit dem nicht zugelassenen Fahrzeug in Richtung Autobahn davon. Die Flucht führte bis zum Autobahndreieck Saarlouis, wo das Fahrzeug zunächst nach rechts in Richtung Saarwellingen abbog, um dann im Einmündungsbereich urplötzlich entgegen der Fahrtrich-

tung auf die A 8 abzubiegen. Nach wenigen hundert Metern krachte der flüchtige Wagen dann in Höhe der Richtungsfahrbahn Saarbrücken frontal auf ein entgegenkommendes Fahrzeug, einen schwarzen VW Sharan. Zuvor hatte ein Pkw noch nach links neben die Fahrbahn ausweichen können, wurde aber dennoch von dem Flüchtigen gerammt. Fahrer und Beifahrer des Fluchtfahrzeuges wurden schwer verletzt. Der Beifahrer war eingeklemmt und musste von der Feuerwehr aus dem total zertrümmerten Fahrzeug befreit werden. Die beiden Insassen in dem anderen Fahrzeug kamen mit leichten Verletzungen davon. Auch dieses Auto ist Schrott.



Bei dem Zusammenprall entstand an beiden Autos ein Totalschaden.